



Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Philologische Fakultät

Seminar für Klassische Philologie

M.A.-Studiengang
„Klassische Philologie“

Modulhandbuch

Deutschsprachige Variante

Modul Analyse lateinischer und griechischer Texte (20 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1	Lateinische Lektüreübung II	Ü	P	5	2	schriftlich: Klausur		jedes Semester
1	Lateinische Stilübungen III	Ü	P	5	2	schriftlich: Klausur		jedes Semester
2	Griechische Lektüreübung II	Ü	P	5	2	schriftlich: Klausur		jedes Semester
2	Griechische Stilübungen III	Ü	P	5	2	schriftlich: Klausur		jedes Semester

Inhalte des Moduls	Im Zentrum des Moduls steht die Lektüre und Übersetzung griechischer und lateinischer Texte sowie die Übersetzung deutscher Texte ins Griechische und ins Lateinische. Vermittelt werden Texterschließungsstrategien und Übersetzungstechniken, wobei stets die Praxis im Zentrum steht. Die Sprachkompetenz (aktiv) wird vertieft und die Fähigkeit zur Sprachreflexion verstärkt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> • die Eigenheiten der Sprache verschiedener Autoren analysieren • die griechischen und lateinischen Versmaße analysieren und korrekt rezitieren • die Struktur und den Sinngehalt griechischer und lateinischer Texte erschließen • verschiedene Übersetzungstechniken anwenden • griechische und lateinische Texte in angemessenem Deutsch wiedergeben • die deutsche und griechische sowie lateinische Grammatik kontrastiv betrachten • komplexe sprachliche Phänomene erkennen • Textkohäsion mittels Konnektoren und anderen sprachlichen Mitteln herstellen • Stilniveaus bestimmen und angemessen wiedergeben
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Kofler / Prof. Dr. Bernhard Zimmermann
Dauer des Moduls	zwei Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit, 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie zur Vorbereitung der Klausur.
Sprache	deutsch

Deutschsprachige Variante

Modul Autoren und Werke der Antike (18 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1	Hauptseminar zur lateinischen Literatur	S	P	9	2	schriftlich: Hausarbeit		jedes Semester
2	Hauptseminar zur griechischen Literatur	S	P	9	2	schriftlich: Hausarbeit		jedes Semester

Inhalte des Moduls	<p>Im Modul werden literaturwissenschaftliche und linguistische Grundlagen der griechischen und lateinischen Philologie vertieft.</p> <p>Dabei wird intensiv mit Texten aus allen Epochen der griechischen und lateinischen Literatur gearbeitet. Die Fragestellung nimmt Bezug auf die aktuelle Forschungslage und kann auch sprachwissenschaftlich ausgerichtet sein.</p>
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • interpretieren literarische Zeugnisse der griechischen und lateinischen Literatur und wenden dabei die gängigsten literaturwissenschaftlichen Methoden an • bearbeiten eigenständig ausgewählte Themengebiete und nehmen zu aktuellen Forschungsfragen Stellung • nutzen für die Recherche zielgerecht Datenbanken und andere elektronische Ressourcen • machen sich mit der Forschungsliteratur vertraut, beziehen kritisch zu ihr Stellung und entwickeln auf ihrer Grundlage eigene Ideen • beherrschen unterschiedliche Präsentationsformen zur argumentativen Aufarbeitung komplexer Zusammenhänge
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Kofler / Prof. Dr. Bernhard Zimmermann
Dauer des Moduls	zwei Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit, 8 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen (Lektüretexte, Analyseübungen, Präsentationen) sowie zur Vorbereitung der Klausur und Anfertigung der wissenschaftlichen Hausarbeit.
Sprache	deutsch

Deutschsprachige Variante

Modul Lateinische Literatur im Überblick (9 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1/2/ o. 3	Vorlesung zur lateinischen Literatur	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
1/2/ o. 3	Vorlesung zur lateinischen Literatur mit Schwerpunkt Dichtung	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
1/2/ o. 3	Vorlesung zur lateinischen Literatur mit Schwerpunkt Prosa	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
						*eine Vorlesung nach Wahl der/des Studierenden ist PL, die anderen SL		

Inhalte des Moduls	Im Modul werden literaturwissenschaftliche Grundlagen der lateinischen Philologie vertieft. In den Vorlesungen wird die Geschichte der lateinischen Literatur entweder überblicksartig oder anhand von thematischen Schwerpunkten vorgestellt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblickwissen über die lateinische Literatur und ihre soziokulturellen Hintergründe • verschaffen sich Einsicht in die wichtigsten Gattungen und Themen und berücksichtigen dabei sowohl Dichtung als auch Prosa • lernen die Begriffe <i>imitatio</i> und <i>aemulatio</i> als wichtige Instrumente für die Analyse lateinischer Texte kennen • erhalten einen Überblick über aktuelle Forschungsfragen der Latinistik
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Kofler
Dauer des Moduls	drei Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit; 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen und zur Vorbereitung der mündlichen Prüfung.
Sprache	deutsch

**Deutschsprachige Variante
Modul Griechische Literatur im Überblick (9 ECTS-Punkte)**

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1/2/ o. 3	Vorlesung zur griechischen Literatur	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
1/2/ o. 3	Vorlesung zur griechischen Literatur mit Schwerpunkt Dichtung	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
1/2/ o. 3	Vorlesung zur griechischen Literatur mit Schwerpunkt Prosa	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
						*eine Vorlesung nach Wahl der/des Studierenden ist PL, die anderen SL		

Inhalte des Moduls	Im Modul werden literaturwissenschaftliche Grundlagen der griechischen Philologie vertieft. In den Vorlesungen wird die Geschichte der griechischen Literatur entweder überblicksartig oder anhand von thematischen Schwerpunkten vorgestellt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblickwissen über die griechische Literatur und ihre soziokulturellen Hintergründe • verschaffen sich Einsicht in die wichtigsten Gattungen und Themen und berücksichtigen dabei sowohl Dichtung als auch Prosa • lernen Gattungen und Einzeltexte im Spannungsfeld von Tradition und Fortschritt zu bestimmen • erhalten einen Überblick über aktuelle Forschungsfragen der Gräzistik
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Bernhard Zimmermann
Dauer des Moduls	drei Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit; 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen und zur Vorbereitung der mündlichen Prüfung.
Sprache	deutsch

**Deutschsprachige Variante
Modul Kultur der Antike (18 ECTS-Punkte)**

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
3	Hauptseminar zur lateinischen Kultur	S	P	9	2	schriftlich: Hausarbeit*	schriftlich: Hausarbeit*	jedes Semester
3	Hauptseminar zur griechischen Kultur	S	P	9	2	schriftlich: Hausarbeit*	schriftlich: Hausarbeit*	jedes Semester
						* ein Hauptseminar nach Wahl der/des Studierenden ist PL, das andere Hauptseminar ist SL		

Inhalte des Moduls	Im Modul werden literaturwissenschaftliche und kulturelle Grundlagen der griechischen und lateinischen Philologie vertieft. Dabei wird intensiv mit Texten aus allen Epochen der griechischen und lateinischen Literatur gearbeitet. Die Fragestellung nimmt Bezug auf die aktuelle Forschungslage.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • interpretieren literarische Zeugnisse der griechischen und lateinischen Literatur und wenden dabei die gängigsten literaturwissenschaftlichen Methoden an • bearbeiten eigenständig ausgewählte Themengebiete und nehmen zu aktuellen Forschungsfragen Stellung • nutzen für die Recherche zielgerecht Datenbanken und andere elektronische Ressourcen • machen sich mit der Forschungsliteratur vertraut, beziehen kritisch zu ihr Stellung und entwickeln auf ihrer Grundlage eigene Ideen • beherrschen unterschiedliche Präsentationsformen zur argumentativen Aufarbeitung komplexer Zusammenhänge
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Kofler / Prof. Dr. Bernhard Zimmermann
Dauer des Moduls	ein Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit, 8 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen (Lektüretexte, Analyseübungen, Präsentationen) sowie zur Vorbereitung der Klausur und Anfertigung der wissenschaftlichen Hausarbeit.
Sprache	deutsch

Deutschsprachige Variante

Modul Ergänzende altertumswissenschaftliche Studien (12 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
2+3	frei wählbar							
Inhalte des Moduls		<p>Im Modul werden die philologischen Kompetenzen durch Kenntnisse in anderen altertumswissenschaftlichen Disziplinen erweitert.</p> <p>Das Modul setzt sich aus frei wählbaren Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS aus den Bereichen Archäologie, Antike Geschichte, Antike Rechtsgeschichte, Antike Philosophie und Rezeptionsgeschichte zusammen.</p>						
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen		<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erweitern ihren fachlichen Horizont • lernen interdisziplinär zu denken • nutzen Kenntnisse aus anderen altertumswissenschaftlichen Teildisziplinen für die philologische Praxis 						
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Wolfgang Kofler / Prof. Dr. Bernhard Zimmermann						
Dauer des Moduls		zwei Semester						
Teilnahmevoraussetzungen		keine						
Verwendbarkeit des Moduls		M.A. Klassische Philologie, B.A. Klassische Philologie HF						
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)		Das Modul setzt sich aus frei wählbaren Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS zusammen, wobei insgesamt von einer Kontaktzeit von 1-3 ECTS und von einem Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen (Lektüretexte, Analyseübungen, Präsentationen) sowie zur eventuellen Vorbereitung einer Klausur und/oder Anfertigung einer wissenschaftlichen Hausarbeit von 9-11 ECTS auszugehen ist.						
Sprache		deutsch						

**Deutschsprachige Variante
Modul Forschungspraxis (5 ECTS-Punkte)**

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
3	Teilnahme an einer wissenschaftliche Konferenz/ einem Workshop mit Bericht bzw. eigenem Beitrag		P	5			schriftlich: Bericht bzw. mündlich: Vortrag	

Inhalte des Moduls	Das Modul führt die Studierenden in den Wissenschaftsbetrieb ein. Die Studierenden nehmen an einer wissenschaftlichen Tagung oder einem Workshop zu einem beliebigen Thema aus dem Bereich der Klassischen Philologie teil. Sie steuern entweder selbst einen Beitrag zu dem Kongress bei oder verfassen einen Abschlussbericht. Bei der Auswahl einer geeigneten Veranstaltung erhalten sie Hilfestellung durch die Dozierenden.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • nutzen das Web, um einen Überblick über das Angebot an aktuellen wissenschaftlichen Veranstaltungen zu gewinnen • lernen den Ablauf einer Tagung kennen • erhalten anhand der Beobachtung von Experten Einblick in die Modi wissenschaftlichen Präsentierens • stellen ggf. erste eigene Forschungsergebnisse einem Fachpublikum vor • erleben etablierte Forscher bei wissenschaftlichen Diskussionen und beteiligen sich ggf. aktiv an diesen • lernen wissenschaftliches Networking zu betreiben und erste Kontakte zu knüpfen
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Kofler / Prof. Dr. Bernhard Zimmermann
Dauer des Moduls	ein Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit, 4 ECTS Selbststudium (Tagungsbesuch, Ausarbeitung eines Vortrags, Verfassen eines Abschlussberichts/Protokolls).
Sprache	deutsch

Binationale Variante

Modul Analyse lateinischer und griechischer Texte (20 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1	Analyse Lateinischer Texte	Ü	P	10	4	schriftlich: Klausur		jedes Semester
1	Analyse Griechischer Texte	Ü	P	10	4	schriftlich: Klausur		jedes Semester

Inhalte des Moduls	Im Zentrum des Moduls steht die Lektüre und Übersetzung griechischer und lateinischer Texte sowie die Übersetzung deutscher Texte ins Griechische und ins Lateinische. Vermittelt werden Texterschließungsstrategien und Übersetzungstechniken, wobei stets die Praxis im Zentrum steht. Die Sprachkompetenz (aktiv) wird vertieft und die Fähigkeit zur Sprachreflexion verstärkt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> • die Eigenheiten der Sprache verschiedener Autoren analysieren • die griechischen und lateinischen Versmaße analysieren und korrekt rezitieren • die Struktur und den Sinngehalt griechischer und lateinischer Texte erschließen • verschiedene Übersetzungstechniken anwenden • griechische und lateinische Texte in angemessenem Deutsch wiedergeben • die deutsche und griechische sowie lateinische Grammatik kontrastiv betrachten • komplexe sprachliche Phänomene erkennen • Textkohäsion mittels Konnektoren und anderen sprachlichen Mitteln herstellen • Stilniveaus bestimmen und angemessen wiedergeben
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Kofler / Prof. Dr. Bernhard Zimmermann
Dauer des Moduls	ein Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit, 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie zur Vorbereitung der Klausur.
Sprache	deutsch

Binationale Variante

Modul Autoren und Werke der Antike (18 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
2	Hauptseminar zur lateinischen Literatur	S	P	9	2	schriftlich: Hausarbeit		jedes Semester
2	Hauptseminar zur griechischen Literatur	S	P	9	2	schriftlich: Hausarbeit		jedes Semester

Inhalte des Moduls	<p>Im Modul werden literaturwissenschaftliche und linguistische Grundlagen der griechischen und lateinischen Philologie vertieft.</p> <p>Dabei wird intensiv mit Texten aus allen Epochen der griechischen und lateinischen Literatur gearbeitet. Die Fragestellung nimmt Bezug auf die aktuelle Forschungslage und kann auch sprachwissenschaftlich ausgerichtet sein.</p>
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • interpretieren literarische Zeugnisse der griechischen und lateinischen Literatur und wenden dabei die gängigsten literaturwissenschaftlichen Methoden an • bearbeiten eigenständig ausgewählte Themengebiete und nehmen zu aktuellen Forschungsfragen Stellung • nutzen für die Recherche zielgerecht Datenbanken und andere elektronische Ressourcen • machen sich mit der Forschungsliteratur vertraut, beziehen kritisch zu ihr Stellung und entwickeln auf ihrer Grundlage eigene Ideen • beherrschen unterschiedliche Präsentationsformen zur argumentativen Aufarbeitung komplexer Zusammenhänge
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Kofler / Prof. Dr. Bernhard Zimmermann
Dauer des Moduls	ein Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit, 8 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen (Lektüretexte, Analyseübungen, Präsentationen) sowie zur Vorbereitung der Klausur und Anfertigung der wissenschaftlichen Hausarbeit.
Sprache	deutsch

Binationale Variante

Modul Lateinische Literatur im Überblick (9 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1/2/ o. 3	Vorlesung zur lateinischen Literatur	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
1/2/ o. 3	Vorlesung zur lateinischen Literatur mit Schwerpunkt Dichtung	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
1/2/ o. 3	Vorlesung zur lateinischen Literatur mit Schwerpunkt Prosa	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
						*eine Vorlesung nach Wahl der/des Studierenden ist PL, die anderen SL		

Inhalte des Moduls	Im Modul werden literaturwissenschaftliche Grundlagen der lateinischen Philologie vertieft. In den Vorlesungen wird die Geschichte der lateinischen Literatur entweder überblicksartig oder anhand von thematischen Schwerpunkten vorgestellt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblickwissen über die lateinische Literatur und ihre soziokulturellen Hintergründe • verschaffen sich Einsicht in die wichtigsten Gattungen und Themen und berücksichtigen dabei sowohl Dichtung als auch Prosa • lernen die Begriffe <i>imitatio</i> und <i>aemulatio</i> als wichtige Instrumente für die Analyse lateinischer Texte kennen • erhalten einen Überblick über aktuelle Forschungsfragen der Latinistik
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Kofler
Dauer des Moduls	drei Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit; 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen und zur Vorbereitung der mündlichen Prüfung
Sprache	deutsch

Binationale Variante

Modul Griechische Literatur im Überblick (9 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1/2/ o. 3	Vorlesung zur griechischen Literatur	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
1/2/ o. 3	Vorlesung zur griechischen Literatur mit Schwerpunkt Dichtung	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
1/2/ o. 3	Vorlesung zur griechischen Literatur mit Schwerpunkt Prosa	V	P	3	2	mündliche Prüfung*	mündliches Abschlussgespräch*	jedes Semester
						*eine Vorlesung nach Wahl der/des Studierenden ist PL, die anderen SL		

Inhalte des Moduls	Im Modul werden literaturwissenschaftliche Grundlagen der griechischen Philologie vertieft. In den Vorlesungen wird die Geschichte der griechischen Literatur entweder überblicksartig oder anhand von thematischen Schwerpunkten vorgestellt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblickwissen über die griechische Literatur und ihre soziokulturellen Hintergründe • verschaffen sich Einsicht in die wichtigsten Gattungen und Themen und berücksichtigen dabei sowohl Dichtung als auch Prosa • lernen Gattungen und Einzeltexte im Spannungsfeld von Tradition und Fortschritt zu bestimmen • erhalten einen Überblick über aktuelle Forschungsfragen der Gräzistik
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Bernhard Zimmermann
Dauer des Moduls	drei Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit; 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen und zur Vorbereitung der mündlichen Prüfung
Sprache	deutsch

Binationale Variante

Modul Kultur der Antike (9 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
3	Hauptseminar zur lateinischen oder griechischen Kultur	S	P	9	2	schriftlich: Hausarbeit		jedes Semester

Inhalte des Moduls	Im Modul werden literaturwissenschaftliche und kulturelle Grundlagen der griechischen oder lateinischen Philologie vertieft. Dabei wird intensiv mit Texten aus allen Epochen der griechischen oder lateinischen Literatur. Die Fragestellung nimmt Bezug auf die aktuelle Forschungslage.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • interpretieren literarische Zeugnisse der griechischen oder lateinischen Literatur und wenden dabei die gängigsten literaturwissenschaftlichen Methoden an • bearbeiten eigenständig ausgewählte Themengebiete und nehmen zu aktuellen Forschungsfragen Stellung • nutzen für die Recherche zielgerecht Datenbanken und andere elektronische Ressourcen • machen sich mit der Forschungsliteratur vertraut, beziehen kritisch zu ihr Stellung und entwickeln auf ihrer Grundlage eigene Ideen • beherrschen unterschiedliche Präsentationsformen zur argumentativen Aufarbeitung komplexer Zusammenhänge
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Kofler / Prof. Dr. Bernhard Zimmermann
Dauer des Moduls	ein Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	1 ECTS Kontaktzeit, 8 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen (Lektüretexte, Analyseübungen, Präsentationen) sowie zur Vorbereitung der Klausur und Anfertigung der wissenschaftlichen Hausarbeit.
Sprache	deutsch

Binationale Variante

Modul Ergänzende altertumswissenschaftliche Studien (12 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1+2	frei wählbar							
Inhalte des Moduls		<p>In dem Modul werden die philologischen Kompetenzen durch Kenntnisse in anderen altertumswissenschaftlichen Disziplinen erweitert.</p> <p>Das Modul setzt sich aus frei wählbaren Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS aus den Bereichen Archäologie, Antike Geschichte, Antike Rechtsgeschichte, Antike Philosophie und Rezeptionsgeschichte zusammen.</p>						
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen		<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erweitern ihren fachlichen Horizont • lernen interdisziplinär zu denken • nutzen Kenntnisse aus anderen altertumswissenschaftlichen Teildisziplinen für die philologische Praxis 						
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Wolfgang Kofler / Prof. Dr. Bernhard Zimmermann						
Dauer des Moduls		zwei Semester						
Teilnahmevoraussetzungen		keine						
Verwendbarkeit des Moduls		M.A. Klassische Philologie, B.A. Klassische Philologie HF						
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)		<p>Das Modul setzt sich aus frei wählbaren Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS zusammen, wobei insgesamt von einer Kontaktzeit von 1-3 ECTS und von einem Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen (Lektüretexte, Analyseübungen, Präsentationen) sowie zur eventuellen Vorbereitung einer Klausur und/oder Anfertigung einer wissenschaftlichen Hausarbeit von 9-11 ECTS auszugehen ist.</p>						
Sprache		deutsch						

Binationale Variante

Modul Forschungspraxis (14 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
2	Forschungspraxis und -methodologie		P	2			schriftlich: Bericht/Protokoll	
3	Planung und Durchführung von Forschungsprojekten		P	6			schriftlich: Bericht/Protokoll	
3	Teilnahme an einer wissenschaftliche Konferenz/ einem Workshop mit Bericht bzw. eigenem Beitrag		P	5			schriftlich: Bericht bzw. mündlich: Vortrag	

Inhalte des Moduls	Das Modul führt die Studierenden in das wissenschaftliche Arbeiten und den Wissenschaftsbetrieb ein. Die Studierenden werden mit eigenständigem Forschen vertraut gemacht. Darüber hinaus nehmen sie an einer wissenschaftlichen Tagung oder einem Workshop zu einem beliebigen Thema aus dem Bereich der Klassischen Philologie teil. Sie steuern entweder selbst einen Beitrag zu dem Kongress bei oder verfassen einen Abschlussbericht. Bei der Auswahl einer geeigneten Veranstaltung erhalten sie Hilfestellung durch die Dozierenden.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • lernen methodologische Präliminarien wissenschaftlicher Forschung kennen • verschaffen sich Überblick über alle Phasen im Ablauf eines wissenschaftlichen Projekts • machen im Rahmen kleinerer Forschungsprojekte erste praktische Erfahrungen • nutzen das Web, um einen Überblick über das Angebot an aktuellen wissenschaftlichen Veranstaltungen zu gewinnen • lernen den Ablauf einer Tagung kennen • erhalten anhand der Beobachtung von Experten Einblick in die Modi wissenschaftlichen Präsentierens • stellen ggf. erste eigene Forschungsergebnisse einem Fachpublikum vor • erleben etablierte Forscher bei wissenschaftlichen Diskussionen und beteiligen sich ggf. aktiv an diesen • lernen wissenschaftliches Networking zu betreiben und erste Kontakte zu knüpfen
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Kofler / Prof. Dr. Bernhard Zimmermann
Dauer des Moduls	zwei Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Klassische Philologie
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	insgesamt: 2 ECTS Kontaktzeit, 12 ECTS Selbststudium (Tagungsbesuch, Ausarbeitung eines Vortrags, Verfassen eines Abschlussberichts/Protokolls).
Sprache	deutsch